

MTM-Easy: AVS Aggregatebau steigert Effizienz um mehr als 50 %
„Nur Soll-Zeiten eröffnen die Chance zum Verändern“



Der Mittelstand steht vor großen Herausforderungen. Die Innovationskraft eines Unternehmens ist ein wichtiger Faktor für den Erhalt der Wettbewerbsfähigkeit, aber nicht der entscheidende: Die Produktivität muss stimmen! Doch wer das betriebswirtschaftliche Ergebnis nachhaltig verbessern will, muss zunächst einmal wissen, was das Arbeitssystem, was die eigene Produktion überhaupt leisten kann. Die Steuergröße Zeit spielt dabei eine herausragende Rolle. Bei der AVS Aggregatebau GmbH ging es in Sachen Produktivität innerhalb kürzester Zeit mit Riesenschritten voran. Der Schlüssel zum Erfolg: MTM-Easy – das Konzept, das jedem Unternehmen eine hinreichend genaue Zeitwirtschaft ermöglicht. AVS-Betriebsleiter Joachim Ruopp ist begeistert.

Herr Ruopp, schildern Sie uns doch bitte die Ausgangssituation...

Wir wollten die Effizienz unserer Produktion steigern, konnten bei der Planung aber nur auf Erfahrungswerte zurückgreifen, sprich es gab, wie fast überall im Mittelstand, keine systematische Zeitwirtschaft. Durch den Arbeitgeberverband Südwestmetall wurden wir auf MTM aufmerksam – und auf die neue Softwarelösung MTM-Easy zur Kalkulation von Montagezeiten. Schnell, einfach, kostengünstig im Einsatz und sofort sichtbare, belastbare Ergebnisse – was will man mehr? Ein genialer Einstieg in das Thema systematische Zeitwirtschaft.

Sie sprechen von sofort sichtbaren und belastbaren Ergebnissen. Haben Sie konkrete Zahlen?

Wir haben MTM-Easy getestet und die Zeit ermittelt, in der unsere aktuelle Fertigung einen bestimmten Aggregat-Typ montieren *könnte*, wenn die Arbeit optimal organisiert ist. Die Analyse, die übrigens ganz einfach und schnell funktioniert, hat ein Einsparpotenzial von 70 % gebracht. 50 % davon haben wir gleich umgesetzt, an den restlichen 20 % arbeiten wir derzeit. Wichtig war für uns zu sehen: Da ist noch mehr drin!

Dann hat das Beispiel Schule gemacht?

Ja, wir waren so begeistert von den Ergebnissen, dass wir uns gleich noch einen anderen Aggregat-Typ angeschaut haben. Der Einsatz von MTM-Easy brachte auch hier eine

Einsparung von einem Drittel der Arbeitszeit! Unser Ziel ist es, bei der Fertigung aller Aggregat-Typen die 70 % einzusparen.

Laut Studien arbeiten 70 bis 80 % der mittelständischen Unternehmen nicht mit Zeitanalysen – was hat Sie bewogen, MTM zu testen?

Mit Zeitstudien auf Basis Stopp-Uhr sind wir nicht weitergekommen. Bei der Anwendung von MTM sieht man dagegen sofort den Nutzen! Mit Soll-Zeiten statt mit IST-Zeiten zu planen, ist eine ganz andere Sache. Und: Sie bekommen die Mitarbeiter auf Ihre Seite, weil Sie die Aufnahmen direkt in der Werkstatt machen – und so das Ganze unglaublich transparent ist. MTM-Easy ist ein sehr gutes Tool, auch weil es so einfach anzuwenden ist, wenig zeitlichen Aufwand erfordert und die Kosten für das Kalkulieren in der Cloud so gering sind, dass sie gar nicht ins Gewicht fallen. Sonst würde es der Mittelstand auch gar nicht machen.

Wie soll es nach den Piloten weitergehen?

Der nächste Schritt ist das Kalkulieren von Zeiten schon in der Konstruktionsphase, einfach an Hand der Stückliste. Ziel bei dem betreffenden Groß-Aggregat – ein LKW-Anhänger mit Notstromaggregat – ist es, etwa 50 % der Fertigungszeit einzusparen. Auch exakte Preiskalkulation, um im Wettbewerb zu bestehen, ist mit MTM kein Problem mehr. Uns war wichtig, mit MTM-Easy erstmal eine Grundlage zu bekommen, um das Grobe abzuschöpfen. Jetzt kann man mit MTM ins Detail, in die Feinarbeit gehen. Und die bringt nochmal 20 bis 30 %, da bin ich sicher.

Transparenz zu schaffen, ist ein wichtiger Benefit hinter dem Konzept MTM-Easy ...

Es ist erstaunlich, wie wenig Aufwand nötig ist, um sich über eine ganze Firma Gedanken zu machen, sich einen Überblick zu verschaffen, was überhaupt geht. Wir sind z. B. immer davon ausgegangen, dass man ein kleines Aggregat doppelt so schnell baut wie ein großes. Das hat sich als falsch erwiesen. Vielmehr ist es so, dass man ein großes Aggregat prinzipiell genauso schnell bauen kann wie ein kleines.

Was ist Ihre wichtigste Erkenntnis als Neueinsteiger in Sachen MTM?

Sie brauchen Soll-Zeiten, Sie müssen wissen, wie groß das Delta zum IST-Verbrauch ist. Nur Soll-Zeiten eröffnen die Chance zum Verändern.

Was raten Sie den Kollegen im Mittelstand?

Ohne eine systematische Zeitwirtschaft wird's nicht mehr gehen. Mit MTM haben Sie die Chance, effektiver zu arbeiten und den Personalbedarf entsprechend den Erfordernissen zu planen. Mit MTM kann der deutsche Mittelstand mit dem europäischen Ausland, in dem viel geringere Stundenlöhne gezahlt werden, locker mithalten. Im Prinzip müssen Sie nur entscheiden, ob Sie auf dem Markt bestehen wollen oder nicht. Und wenn ja, dann müssen Sie diesen Weg gehen.

Sie wollen MTM-Easy kennenlernen?

Testen Sie MTM-Easy **7 Tage kostenfrei**. Einfach auf www.mtm-easy.com anmelden und loslegen. Zur Anwendung von MTM-EasyTime sehen Sie auch das Video auf www.mtm-easy.com.

Kontakt:

Andreas Bochmann, Projektleiter
Telefon: +49 351 26999-666
info@mtm-easy.com